



Vortrag: Politik / Staat / Gemeinwesen

Urs Grüter

Extremismus: Gefahr für die Demokratie?

Zum Thema

Der Vortrag beleuchtet die Herausforderungen, die extremistische Strömungen für demokratische Systeme darstellen. Demokratische Systeme basieren auf Grundprinzipien wie Meinungsfreiheit, Rechtsstaatlichkeit und der Achtung von Minderheitenrechten. Politischer Extremismus, der häufig durch radikale Ideologien gekennzeichnet ist, stellt diese Prinzipien in Frage und schreckt zur Durchsetzung seiner Ziele auch nicht vor Gewalt zurück. In welchem Mass trägt die Polarisierung der politischen Landschaft zur Stärkung extremistischer Positionen bei? Welche Rolle spielen soziale Medien und digitale Plattformen bei der Verbreitung extremistischer Ideen und der Radikalisierung von Individuen? Wie können demokratische Gesellschaften die Balance zwischen Meinungsfreiheit und Sicherheit wahren, ohne dabei grundlegende Freiheitsrechte zu gefährden? Welche präventiven Massnahmen können Demokratien ergreifen, um ihre Stabilität zu wahren? Diesen Fragen geht das Referat nach.

Zum Dozenten

Prof. Urs Grüter ist seit 1991 Dozent an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur und leitet seit mehreren Jahren das Institut für Natur- und Geisteswissenschaften am Departement Technik & Architektur. Zu den Schwerpunkten seiner Lehrtätigkeit gehören Politik, Zeitgeschichte, Technik- und Mobilitätsgeschichte sowie Kommunikation.



Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern, Hörsaal 10

**Daten: Montag, 16.45 bis 18.00 Uhr
31. März 2025**

Kosten: 15 CHF für Vereinsmitglieder
35 CHF für Nichtmitglieder
Vergünstigter Eintritt mit Vortragsabo 2025

Anmeldung: fakultativ
jederzeit möglich
Vortrag Nr.: VO1316
Online über www.sen-uni-lu.ch

